



Voraussetzungen für eine Ambulante Geriatrische Reha:

- Erreichbarkeit des Wohnorts innerhalb von 45 Fahrminuten von der Tagesklinik
- Genehmigung durch Kostenträger wie Krankenkassen und andere
- körperliche Belastbarkeit
- keine akute Erkrankung bzw. abgeschlossener akutmedizinischer Behandlungsprozess
- gesicherte häusliche Versorgung

Das therapeutische Team

Für die Behandlung und Therapie steht ein multiprofessionelles Team aus

- Ärztinnen und Ärzten der Bereiche Geriatrie (Altersmedizin), Innere Medizin, Neurologie, Psychiatrie
- Physio- und Ergotherapeuten
- Logopäden
- Sozialarbeitern sowie
- Gesundheits- und Krankenpflegern

zur Verfügung. Sie sorgen für eine individuelle Behandlung, um Pflegebedürftigkeit zu vermeiden und bei den Patienten eine größtmögliche

Selbstständigkeit und Teilhabe am Leben zu erhalten. Ambulant und tagesklinisch bietet die Fachabteilung eine intensive Physio- und Ergotherapie sowie Logopädie für Patienten, die stabil und transportfähig sind. Sie werden vom eigenen Fahrdienst von Zuhause abgeholt und nach den Therapien zurückgebracht.

Die Unterstützung von Angehörigen durch Beratung und Anleitung runden das therapeutische Programm ab. Für eine Ambulante Geriatrische Rehabilitation sind ein Antrag und die Zustimmung der Krankenkasse sowie eine Zahlung von 10 Euro am Tag erforderlich.

Ärztliche Leitung:

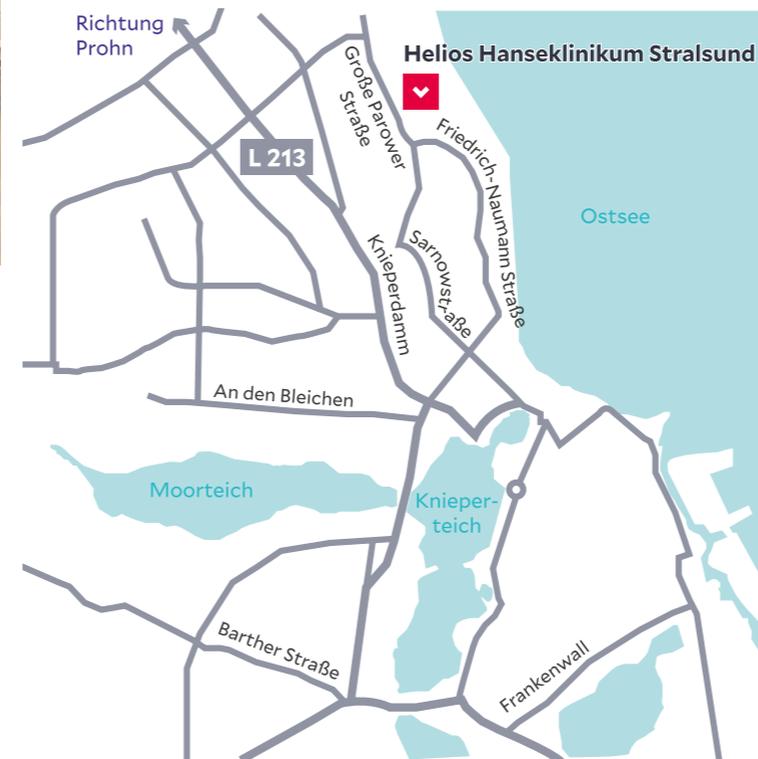
Chefarzt Dr. Klaus Friedrich Becher MHBA
Sekretariat und Anmeldung: Fanny Gauger
T (03831) 35-2860, F (03831) 35-2865

Sozialdienst:

Regine Binzinger
T (03831) 35-3066, F (03831) 35-2865

Geriatrische Tagesklinik:

T (03831) 35-2880, F (03831) 35-2885



Geriatrische Tagesklinik und Ambulante Geriatrische Rehabilitation

Große Parower Straße 47-53
18435 Stralsund

T (03831) 35-2860
F (03831) 35-2865
geriatrie.stralsund@helios-gesundheit.de
www.helios-gesundheit.de/stralsund

IMPRESSUM
Verleger: Helios Hanseklinikum Stralsund GmbH
Große Parower Straße 47-53, 18435 Stralsund

© maxpress, HELIUS-STRALSUND-004

Patienteninformation

Geriatrische Tagesklinik und Ambulante Geriatrische Rehabilitation

Helios Hanseklinikum Stralsund





Die Geriatrie am Helios Hanseklinikum

Die Geriatrie ist der Zweig der Medizin, der sich mit der Gesundheit im Alter sowie den präventiven, klinischen, rehabilitativen und sozialen Aspekten von Krankheiten beim älteren Menschen beschäftigt.

Die Fachabteilung Geriatrie ist Teil der Inneren Medizin am Helios Hanseklinikum. Die Behandlung umfasst akutmedizinische, aber auch rehabilitative, präventive und palliative Ansätze.

Wir versorgen Patienten, die aufgrund ihrer hohen Gebrechlichkeit durch Krankheiten und Krankheitsfolgen gleichermaßen gefährdet sind, denen ein Verlust an Alltagsselbstständigkeit droht und bei denen ein zeitgleiches Nebeneinander von akutmedizinischen und rehabilitativen Behandlungskonzepten erforderlich ist. In unserer Klinik werden daher ältere Patienten mit Erkrankungen behandelt, die sowohl akut aufgetreten sind als auch bereits einen chronischen Verlauf genommen haben.

Was ist ein „geriatriischer Patient“?

Besonderes Kennzeichen unserer Patienten ist das gleichzeitige Vorhandensein mehrerer Erkrankungen (Multimorbidität) und zusätzlicher Beeinträchtigungen im Alltag, die unter Umständen die Teilhabe am Alltag erschweren.

Dazu gehören z. B. Sehschwäche, Sturzneigung, Gangstörung, Schwindel, Gedächtnisschwäche, chronische Schmerzen oder Probleme beim Wasserlassen.

Akutversorgung in der Geriatrie?

Eine Station steht im Krankenhaus am Sund für die Behandlung akut erkrankter älterer Menschen zur Verfügung.

Geriatriische Tagesklinik

Auch durch eine noch so gesunde Lebensweise lassen sich schwere Erkrankungen wie z. B. ein Schlaganfall nicht immer vermeiden. Gerade im Alter kann dann der Heilungsprozess viel länger andauern als in jungen Jahren. Am Standort Krankenhaus am Sund wird für die Phase der Behandlung eine Alternative zur vollstationären Weiterbehandlung angeboten.

Dies ist die Geriatriische Tagesklinik. Hier werden Patientinnen und Patienten behandelt, die keiner vollstationären Behandlung

und Überwachung mehr bedürfen, aber aufgrund ihrer weiteren Behandlungs- und Überwachungsnotwendigkeit einer ärztlichen und therapeutisch-pflegerischen Kontrolle und Begleitung unterstellt werden.

Während der Behandlung wird der Patient morgens von zu Hause abgeholt. Er erhält dann während des Tages eine individuell angepasste Therapie.

Am Nachmittag sorgen wir für den Transport zurück in die Wohnung. Den Abend und die Nacht verbringt der Patient in seinen eigenen vier Wänden. Ein abrupter Übergang zwischen Krankenhaus und der Phase danach kann so z. B. vermieden werden.

Ambulante Geriatriische Rehabilitation

Innerhalb der Geriatriischen Tagesklinik stehen zusätzlich fünf Plätze für die ambulante Rehabilitation älterer Menschen zur Verfügung. Hier können auf Antrag durch den Hausarzt oder Klinikarzt bei Ihrer Krankenkasse und

nach Zusage Ihres Kostenträgers, rehabilitative Maßnahmen nach schwerer Erkrankung oder bei drohendem Verlust der Selbsthilfefähigkeit durchgeführt werden.

Zu den Erkrankungen im Rahmen der Ambulanten Geriatriischen Rehabilitation gehören Erkrankungen insbesondere aus den Bereichen der Inneren Medizin, Unfallchirurgie, Neurologie und Orthopädie:

- Chronische Herzschwäche und Zustände nach Herzinfarkt und schweren Magen-Darm-Erkrankungen
- Verzögerte Erholung nach Infekten der oberen Luftwege und der Lunge
- Stoffwechselstörungen z. B. bei Diabetes mellitus und dessen Folgeerscheinungen
- Zustände nach Gelenkersatzoperationen und nach Knochenbrüchen
- Konservativ behandelte degenerative Wirbelsäulensyndrome und Gelenkerkrankungen der großen Gelenke
- Parkinson-Erkrankung
- Zustände nach Schlaganfall

